main-taunus-kreis

Medieninformation

Hofheim, 29.09.2026

Engagement trägt den Main-Taunus-Kreis

Ehrenamtstag würdigt Einsatz – Landesehrenbriefe für Blasche und Moser

- **Rund 84.000 Engagierte nach Hochrechnung für den Main-Taunus-Kreis**
- **Landesehrenbriefe für jahrzehntelangen Einsatz im Schwimm- und Fußballsport**
- **Impulsvortrag, Fotowettbewerb und Verlosung beim Abend im Plenarsaal**

Mit einem Ehrenamtstag im Plenarsaal des Landratsamtes hat der Kreis den freiwilligen Einsatz zahlreicher Bürgerinnen und Bürger gewürdigt. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, standen dabei die Menschen im Mittelpunkt, die mit ihrem Engagement Vereine, Initiativen und das gesellschaftliche Leben in den Kommunen tragen. Höhepunkte des Abends waren die Verleihung der Landesehrenbriefe an Nicole Blasche (Kelkheim) und Ralf Moser (Eppstein) sowie ein Impulsvortrag, die Prämierung eines Fotowettbewerbs und eine Verlosung unter den Gästen. „Wir haben diesen Abend organisiert, aber es ist Ihr Abend. Sie stehen im Mittelpunkt", würdigte Cyriax die Ehrenamtlichen, als er die zahlreichen Gäste gemeinsam mit Markus Franz (Vorstandsmitglied der Taunus Sparkasse) begrüßte.

Welchen Umfang freiwilliger Einsatz im Kreis hat, macht Cyriax an Hochrechnungen deutlich. Werden hessenweite Werte auf den MTK übertragen, engagieren sich demnach rund 84.000 Menschen ehrenamtlich. Eine hessische Modellrechnung geht im Durchschnitt von drei Stunden freiwilliger Arbeit pro Woche aus. Auf den Kreis übertragen wären das jährlich mehr als zehn Millionen Stunden – rechnerisch die Arbeitszeit von mehr als 6000 Vollzeitkräften.

Auch die Ehrenamts-Card steht für diesen Einsatz. Für sie müssen mindestens 250 Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Jahr geleistet werden. Bei rund 1800 Karteninhabern im Kreis kommen damit bereits mindestens 450.000 Stunden jährlich zusammen. Tatsächlich liegt der Umfang des Engagements deutlich darüber, weil nur ein kleiner Teil der freiwillig Tätigen eine Ehrenamts-Card besitzt.

Der Ehrenamtstag verband Würdigung mit Austausch und Unterhaltung. Jakob Lipp, Keynote-Speaker, Autor und Mentalist, sprach als „Mutmacher für das Ehrenamt" über Mut zur Veränderung, gelungene Kommunikation und den Umgang mit Wandel.

Beim Fotowettbewerb zum 20-jährigen Bestehen der Ehrenamts-Card waren Vereine aufgerufen worden, die Zahl 20 kreativ mit ihrem Vereinszweck zu verbinden. Den ersten Platz belegte der TV Eschborn, gefolgt von der DLRG Nordenstadt Wallau. Den dritten Platz teilten sich der Baseballclub B.C. Main-Taunus Redwings und der SV09 Hofheim. Die

Hausanschrift
Am Kreishaus 1 – 5
65719 Hofheim am Taunus
Tel.: 06192 201-0

E-Mail
info@mtk.org
Internet
mtk.org

Kontakt für Medien
presse@mtk.org
Telefon: 06192 201-1331

Social Media
Instagram: @main.taunus.kreis
Facebook: MainTaunusKreis
X: @mtk_info

ausgezeichneten Clubs erhielten Zuschüsse für ihre Vereinskassen. Cyriax überreichte die Preise gemeinsam mit Markus Franz, Vorstandsmitglied der Taunus Sparkasse, die den Abend finanziell unterstützte. Sachpreise wurden zudem unter den Gästen verlost. Cyriax übergab sie gemeinsam mit der Kreistagsvorsitzender Susanne Fritsch.

Die Landesehrenbriefträger im Einzelnen:

Nicole Blasche

Nicole Blasche gehört seit 2002 dem Vorstand des Kelkheimer Schwimm-Clubs an und ist seit 2014 dessen Vorsitzende. Zudem ist sie als Schwimmerin, Kampfrichterin und Trainerin aktiv. Cyriax würdigte ihren Einsatz weit über die Vorstandsarbeit hinaus: „Sie ist der ruhende Pol am Beckenrand – und die treibende Kraft im Verein."

Ein Schwerpunkt ihres Engagements liegt auf Kindern und Jugendlichen sowie Menschen mit erschwertem Zugang zum Schwimmen. Der Club bietet mit städtischen Stellen unter anderem Schwimmkurse für Flüchtlinge an und unterstützt gemeinsam mit der Kelkheimer Bürgerstiftung Menschen mit geringem Einkommen und deren Kinder. Hinzu kommen Kurse für Frauen und Kinder, Angebote bei Sprachcamps sowie Schwimmbadtage der städtischen Ferienspiele. Im laufenden Jahr nahmen daran 430 Kinder teil.

Während der Corona-Pandemie half Blasche, die Vereinsstrukturen ohne große Mitgliederverluste zu erhalten. Sie organisierte den Umzug der Trainingsstätte in die Rhein-Main-Therme Hofheim und förderte die Zusammenarbeit mit dem ESSC Bad Soden. Daraus entstand 2024 die Trainings- und Startgemeinschaft SG Soden Kelkheim. 2022 erhielt sie die Ehrenspange der Stadt Kelkheim. „Kindern schwimmen beizubringen heißt, ihnen Sicherheit fürs Leben zu geben", so Cyriax.

Ralf Moser

Ralf Moser engagiert sich seit Jahrzehnten für den Fußballsport und besonders für das Schiedsrichterwesen. Seit 2016 ist er Vorsitzender des Kreisfußball-Verbandes Main-Taunus und leitet die Schiedsrichtervereinigung mit mehr als 165 Schiedsrichtern. Seit 2018 ist er Kreisschiedsrichter-Obmann und Beisitzer im Freundeskreis Schiedsrichter.

Neben Spielansetzungen begleitet Moser junge Schiedsrichter und gibt ihnen nach schwierigen Spielen Rückhalt. Im März dieses Jahres bezog er als Obmann klar Stellung gegen unsportliches Verhalten gegenüber Schiedsrichtern. „Ohne Schiedsrichter kein Spiel – und ohne Menschen wie Ralf Moser kein verlässlicher Spielbetrieb", würdigte Cyriax seinen Einsatz.

Moser organisiert außerdem die inoffiziellen Deutschen Meisterschaften der Schiedsrichter und 2026 den Offensiv-Cup in der Kreissporthalle Kriftel. Der Hessische Fußball-Verband zeichnete ihn mehrfach aus. Für Cyriax reicht die Bedeutung dieses Einsatzes über den Sport hinaus: „Fairness endet nicht am Spielfeldrand – sie ist eine Haltung für das ganze Leben."

Achtung Redaktionen: Hierzu stellt die MTK-Pressestelle mehrere Bilder zur Verfügung. Eines zeigt die Verleihung der Ehrenbriefe an Ralf Moser (3. v. l.) und Nicole Blasche durch Landrat Michael Cyriax (re.); mit dabei: Kelkheims Bürgermeister Albrecht Kündiger (li.) und der Eppsteiner Bürgermeister Alexander Simon. Zwei weitere Bilder zeigen die Überreichung des 1. Preises im Fotowettbewerb zur Ehrenamtscard an Stefan Roth als Vertreter des TV Eschborn (links im Bild Markus Franz vom Vorstand der Taunus Sparkasse, rechts Landrat Michael Cyriax) sowie eine Gesamtimpression.